

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

291 (24.10.1886) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 291. Erstes Blatt.

Sonntag den 24. Oktober

1886.

## Bekanntmachung.

Nr. 37630. Das Meldewesen betreffend.

33. Wir bringen wiederholt zur Kenntniß des Publikums, daß, da z. Bt. des Dienstboten- und Wohnungswechsels zahlreiche Anzeigen Seitens des Publikums bei der Polizeibehörde zu erstatten sind, im Interesse der zur Anmeldung Verpflichteten die Einrichtung getroffen worden ist, daß die Anzeigen über erfolgten Wohnungswechsel innerhalb der Stadt auch auf den Polizeistationen gemacht werden können. Alle übrigen Anzeigen, besonders auch die Wohnungsanzeigen Seitens solcher Personen, die erst in die Stadt ziehen oder von hier wegziehen, sind nach wie vor auf dem Passbureau des Bezirksamts selbst zu machen.

Auf den Stationen wird eine Liste aufgelegt werden, in welche Jeder, der eine Anzeige über Wohnungswechsel innerhalb der Stadt machen will, nach Abgabe der ausgefüllten Wohnungsveränderungsmappe seinen Namen einzutragen hat, andernfalls hinterher die Angabe, die Anmeldung sei erfolgt, nicht berücksichtigt werden könnte.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1886.

Großh. Bezirksamt.

Habermehl.

33.

## Bekanntmachung.

Die Wittve des Lokomotivführers Franz Braun, Luise geb. Müller dahier, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des ehemännlichen Nachlasses gebeten.

Etwaige Einsprüche sind binnen vier Wochen dahier vorzutragen.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1886.

Gerichtsschreiberei Gr. Amtsgerichts.

W. Franl.

## Bekanntmachung.

Nr. 2301. Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 14. d. Mts. Nr. 2231 wird hiermit verkündigt, daß die Station Graben die Befugniß zur Verschlußanlage an Eisenbahnwagen nicht mehr besitzt.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1886.

Großherzogliches Hauptsteueramt.

Sarrer.

## Bekanntmachung.

Die nachstehenden durch Ausgabe von Schuldverschreibungen auf den Inhaber aufgenommenen Anlehen der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe werden hiermit auf den 1. Februar 1887 zur Heimzahlung gekündigt:

a. Das 4%ige Anlehen vom 1. Juli 1862 im Nennwerth von 1 Million Gulden und im Restbetrag von 774856 Mark.

b. Das 4%ige Anlehen vom 13. September 1879 im Nennwerth von 2 Millionen Mark und im Restbetrag von 1842400 Mark.

c. Das 4%ige Anlehen vom 1. Oktober 1880 im Nennwerth von 2 Millionen Mark und im Restbetrag von 1867600 Mark.

d. Das 4%ige Anlehen vom 1. August 1883 im Nennwerth von 3 Millionen Mark und im Restbetrag von 2906500 Mark.

Die Besitzer der Schuldverschreibungen dieser Anlehen werden aufgefordert, die Kapitalbeträge sammt den Zinsen gegen Rückgabe der Schuldverschreibungen und der dazu gehörigen Zinscheine und Zinschein-Anweisungen auf 1. Februar 1887 bei den in den Stücken genannten Zahlstellen oder

bei dem Bankhause **Veit L. Homburger hier** oder

„ der **Mitteldeutschen Creditbank in Frankfurt a. M.** und in **Berlin** oder

„ dem Bankhause **Delbrück, Leo & Co. in Berlin**

in Empfang zu nehmen.

Solche Personen, welche für eine größere Anzahl von Schuldverschreibungen die Kapitalbeträge zu erheben haben, werden gebeten, bei von ihnen gewählten Zahlstelle einige Tage vor dem Einlösungstermin ein von ihnen unterschriebenes Verzeichniß mit Litera, Nummer und Nennwerth der einzelnen Schuldverschreibungen zu übergeben.

Den auf Namen eingeschriebenen Schuldverschreibungen ist zugleich urkundliche Bescheinigung, daß die Inscriptio aufgehoben werden kann, bei der Vorlage zur Einlösung anzuschließen.

Wir haben mit den oben erwähnten drei Bankhäusern, nämlich mit:

dem Bankhause **Veit L. Homburger hier,**

der **Mitteldeutschen Creditbank in Frankfurt a. M.** und in **Berlin** und

dem Bankhause **Delbrück, Leo & Co. in Berlin**

die Verabredung getroffen, daß bei denselben die Schuldverschreibungen der gekündigten Anlehen gegen solche des neuen 3%igen städtischen Anlehens von 11 000 000 Mark nach Maßgabe der von diesen Firmen veröffentlichten Bedingungen convertirt werden können.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1886.

Der Stadtrat.

Schneiler.

Schumacher

33.

## Bekanntmachung.

Die Beiträge zur Gemeindekrankenversicherung und zur städt. Krankenversicherungsanstalt für das IV. Quartal d. J. sind in der Zeit vom 20. bis einschließlich 27. Oktober d. J. bei der städt. Krankenversicherungskasse — Rathhaus, 1. Stock, Zimmer Nr. 13, Eingang vom Marktplatz bei der Hebelstraße — zu bezahlen.

In der gleichen Zeit sind auch die Beiträge der im Stadtteil Mühlburg wohnenden Arbeitgeber und Dienstherrn an das städt. Sekretariat daselbst, Hardtstraße 3, zu bezahlen.

Beiträge, welche nach Ablauf dieser Zeit nicht bezahlt sind, werden durch einen Gemeinbediener gegen eine Ganggebühr von 10 Pfz. abgeholt.

Die Kasse ist geöffnet Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1886.

Krankenversicherungs-Kommission.

Schneiler.

Wolf.

### Bekanntmachung.

In den oberen Räumen der Großh. Kunsthalle ist von Sonntag den 24. Oktober an ein weibliches Bildniß von Fräulein Marie Gray einige Zeit ausgestellt.  
Karlsruhe, den 23. Oktober 1886.

Direktion der Großh. Kunsthalle.

### 3.3. Badischer Frauenverein.

Wir beabsichtigen auch in diesem Jahre bei genügender Betheiligung einen Lehrkurs für Damen aus gebildeten Ständen zu eröffnen, durch welchen Gelegenheit geboten werden soll, die nothwendigsten Kenntnisse in der Krankenpflege zu erwerben, wie sie jeder Hausfrau zustehen sollten und deren Mangel sich, namentlich bei plötzlichen Erkrankungen, oft in unwillkommener und selbst verhängnißvoller Weise fühlbar macht.

Die Herren Obermedizinalrath Dr. Battelner und Hofrath Dr. Maier hatten die Güte, zu diesem Behufe die Haltung von Vorträgen zuzusagen.

Der Kurs soll Montag den 25. Oktober beginnen und wird bei täglich einer Unterrichtsstunde voraussichtlich vier Wochen währen. Das Honorar beträgt 10 Mark.

Wir fordern alle diejenigen, welche Antheil zu nehmen wünschen, auf, sich alsbald schriftlich oder mündlich auf dem Bureau des Badischen Frauenvereins (Herrenstraße 45) anzumelden.  
Karlsruhe, den 12. Oktober 1886.

### Der Vorstand der Abtheilung III des Badischen Frauenvereins.

### 3.2. Die Vorträge über Krankenpflege

beginnen Montag den 25. Oktober, Nachmittags 5 Uhr, im Gartensaal des Schloßchens, Herrenstraße 45, und werden täglich, außer Sonntag und Mittwoch, stattfinden.

### Der Vorstand der Abtheilung III des Badischen Frauenvereins.

### Der Flickverein des Frauenvereins,

welcher sich zur Aufgabe macht, dürftigen Frauen Gelegenheit zu geben, ihre und ihrer Angehörigen Kleidungsstücke und Wäsche unter Aufsicht und Anleitung einiger Damen des Frauenvereins auszubessern, wird demnächst seine Thätigkeit wieder aufnehmen. Das Komite richtet hiermit an die Einwohner der Stadt die ergebenste Bitte, auch in diesem Jahr den Verein durch Spendung von Geldbeiträgen, Kleidungsstücken und Stoffresten unterstützen zu wollen. Gaben werden von Frau Geh. Regierungsrath Becherer, Viktoriastraße 19, und Frau Seufert, Erbprinzenstraße 12, in Empfang genommen.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1886.

Das Komite des Flickvereins des Frauenvereins.

### Freiwillige Feuerwehr.

#### II. Compagnie.

2.1. Montag den 25. Oktober, Abends 4 Uhr,

### Uebung.

C. Markstahler.

### Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen der Stadt Karlsruhe.

3.3. Die Beiträge für das IV. Quartal 1886 sind von Seiten der Herren Arbeitgeber (Incl. Stadtheil Mühlburg) in der Zeit vom 20. bis mit 27. Oktober d. J. an unseren Rechnungs- und Kassensführer Herrn Stadtverrechner Sachs im Rathhaus einzuzahlen.

Nach §. 32 unserer Statuten werden die Beiträge, welche innerhalb der angegebenen Zeit nicht bezahlt sind, durch den Kassensboten gegen eine Gebühr von 10 Pfg. eingezogen.

Da die Herren Kassensärzte angewiesen sind, nur solche Personen auf Kosten unserer Kasse zu behandeln, welche die mit dem Stempel des laufenden Quartals verleihe Mitgliedskarte vorzeigen, so empfiehlt es sich, diese Karten unserem Kassensführer zur Abstempelung vorzulegen.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1886.

Der Vorstand.

C. Glaser.

### Kleinkinder-Bewahranstalt (Kleinkinderschule) Karlsruhe.

2.2. In Erbprinzenstraße Nr. 12, Bahnhofstraße Nr. 56 und Sophienstraße Nr. 52 finden nochmals neue Aufnahmen statt.

Durch die großen und freundlichen Räumlichkeiten und in Folge vermehrten Personals sind wir in die angenehme Lage versetzt, noch mehr Kinder aufzunehmen, da jetzt der Aufenthalt im Freien für die jungen Kinder doch unmöglich ist.

Wir bringen daher unsere drei Anstalten empfehlend in gefällige Erinnerung.

Der Vorstand.

### Fabrniß- und Waarenversteigerung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur Annahme von Fabrniß- und Waarenversteigerungen jeder Art unter Zusicherung billiger Berechnung und prompter Bedienung.

Bähringerstraße 76.

L. Ph. Dressel,

Waisenrichter, Stellvertreter.

### Knielingen.

### Vergebung von Bauarbeiten.

Die zum Neubau des Schulhauses in Knielingen erforderlichen nachbenannten Bauarbeiten:

- |   |         |
|---|---------|
| im Anschlag zu                              |         |
| 7. Schreinerarbeit . . . . .                | 4630 M. |
| 8. Glaserarbeit . . . . .                   | 1468 M. |
| 9. Schlosserarbeit . . . . .                | 1529 M. |
| 10. Tapezierarbeit (ohne Tapeten) . . . . . | 162 M.  |
| 11. Plästererarbeit . . . . .               | 1015 M. |

sollen im Wege schriftlichen Angebots zur Ausführung in Accord gegeben werden.

Die Angebote sind nach den einzelnen Positionen 2.2.

des Voranschlags auf Einzelpreise zu stellen und längstens bis Donnerstag den 28. d. M., Mittags 12 Uhr, postmäßig verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen postfrei bei unterzeichnetem Gemeinderath einzureichen.

Auf der Gemeindefanzlei können bis dahin die Pläne, Accordbedingungen täglich eingesehen und Abschrift vom Voranschlage zur Einsendung der als Angebot geltenden Einzelpreise in Empfang genommen werden.

Knielingen, den 18. Oktober 1886.

Gemeinderath.

R u f, Bürgermeister.

Huber, Rathschreiber.

### Haus-Versteigerung.

3.3. Das in der Karlstraße dahier unter Nr. 25, neben Weinbändler Karl Wilsch und dem Bierverein Karlsruher Liebertranz gelegene, zweistöckige Wohnhaus mit Seitengebäude und sonstigen Zugehörden, worin seit vielen Jahren eine Mehlgerei mit bestem Erfolg betrieben wurde, lassen die Eigenthümer am Montag den 25. Oktober, Nachmittags 3 Uhr, in meinem Amtszimmer (Kaiserstraße 171) der Theilung wegen öffentlich zu Eigenthum versteigern, wobei der Zuschlag endgiltig erfolgt, wenn das höchste Gebot mindestens den Schätzungspreis von 39500 Mark beträgt. Die näheren Bedingungen können inzwischen bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1886.

Serin, Groß. Notar.

### Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

2.2. Montag den 25. d. Mts., Vormittags 8 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden in dem Versteigerungsraum der diesseitigen Stelle, Eingang bei dem Sittlinger Wegübergang, die im III. Quartal 1886 eingelieferten herrenlosen Reisegegenstände und Frachtgüter, ferner: Dienstag den 26. d. Mts., Vormittags 9 Uhr beginnend, im Magazinshofe, Bahnhofstraße 5, 14 Faß Trübsel und hierauf auf dem Holzlagerplatz bei Gottesau eine Partie Abfallholz, in Loose eingetheilt, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1886.

Groß. Hauptverwaltung der Eisenbahn-Magazine.

### Wohnungen zu vermieten.

— Lessingstraße 3, zunächst der Kaiser-Allee, sind der 2. Stock, enthaltend 6 Zimmer, Badezimmer nebst allem Zugehör, sowie eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, sogleich zu vermieten.

— Lessingstraße 26 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Speisekammer, Küche mit Wasserleitung, einer Mansarde, Antheil an der Waschküche, Speicher und einem schönen, großen Keller, sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Lessingstraße 38 ist sogleich der 3. Stock zu vermieten. Näheres im Laden.

— Luisenstraße, nahe beim Sallenwäldchen, ist eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2b im 2. Stock des Hinterhauses.

6.6. Ruppurrerstraße 92 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

— Werderstraße 69 ist eine neuingerichtete, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Balkon und Veranda, Küche, Keller und Mansardenzimmern und allem Zugehör, sofort zu vermieten.

— Ecke des Schwimmschulwegs und der Kaiser-Allee sind 2 schöne Wohnungen von 3 und 2 Zimmern nebst allem Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— In meinen Neubauten Ruppurrerstraße 48 und Luisenstraße 75a habe sogleich mehrere Wohnungen von 3—4 Zimmern zu vermieten. Ad. Weck, Ruppurrerstraße 18.

### Eine kleine Wohnung,

bestehend in einem großen Zimmer und Küche, im 2. Stock in der Kreuzstraße, ist sofort zu vermieten. Näheres durch R. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

— In unserm Neubau, Kaiserstraße 167, sind für sogleich oder später zu vermieten: 1 Bei-Etage-Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör,

1 Wohnung, 3 Treppen hoch, von 6 Zimmern und Zugehör,

1 Wohnung, 4 Treppen hoch, von 3 Zimmern und Zugehör.

Sämmtliche Räume sind auf's Eleganteste und Comfortabelste ausgestattet. Die größeren Wohnungen haben Bade-Cabinets.

M. Neutlinger & Co.

### Wohnungs-Gesuch.

\*3.2. Ein Herr (Beamter) sucht eine Wohnung von 3—4 Zimmern möblirt oder unmöblirt mit Bedienung. Bevorzugt wird die Lage in der Nähe des Schloßplatzes. Adressen erbittet man: Kaiserstraße 169, 3. Stock.

### Zimmer zu vermieten.

Zwei freundliche Zimmer, Hochparterre, je mit besonderem Eingang und mit drei Fenstern nach der Straße gehend, sind unmöblirt sofort zu vermieten. Auf Wunsch kann das Schlafzimmer auch möblirt werden. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

Ein großes Mansardenzimmer ist sogleich an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres Weidenstraße 7 im 2. Stod.

3.3. Ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes, leicht beizbares Zimmer ist um billigen Preis zu vermieten: Kriegstraße 89.

2.2. Ein möblirtes Zimmer ist auf 1. November zu vermieten: Schützenstraße 4 im 2. Stod.

\*2.2. Kriegstraße 34, eine Treppe hoch, sind zwei schöne Zimmer eben mit Pension zu vergeben.

Ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist mit Pension sogleich oder später zu vermieten: Schützenstraße 60, 2. Stod.

\*2.2. Zwei gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort an 1 oder 2 Herren abzugeben: Badstraße 4 im 2. Stod, in der Nähe des Theaters.

### Dienst-Anträge.

**F.** Restaurations- Köchinnen, Kellnerinnen, Haus- und Spülmädchen finden gute Stellen für hier und außerhalb durch Frau Franz, Stellenvermittlungsbureau, Schwabenstr. 36. \*2.2.

**Kammerjungfer**, eine perfekte, gelehrt kann, findet sofort gute Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

**U. Sch. Dienstpersonal** aller Art findet stets die besten Stellen hier und außerhalb durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße.

### Dienst-Gesuch.

\*2.2. Ein gut empfohlenes Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, sucht Stelle als Zimmermädchen oder zur Bedienung einer einzelnen Dame und ist auch zu Kindern sehr empfehlenswert. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Kapitalien auszuleihen.

Gegen hinreichendes Liegenschaftliches Unterpfand liegen bei uns Kapitalien in Beträgen von 2000 Mark an zum Ausleihen gegen mäßigen Zins bereit. Nähere Auskunft erteilt die unterzeichnete Kasse.

Karlsruhe, 16. Oktober 1886.

Verrechnung des Waisenhauses.

Lautenschläger. 3.2.

### Kapitalien

schafft an auf I. und II. Hypothek zu billigstem Zinsfuß

Strohmaler, Agent, Kreuzstraße 16, Sinaana Hebelstraße, im Laden.

### Kapital-Gesuch.

3.2. Von einem pünktlichen Zinszahler (Geschäftsmann) werden zu einem Geschäftsunternehmen als Kapital 700 M. — per 1. November ex. a 6% auf 1 Jahr oder länger — gegen doppelte Sicherheit aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter **W. 61411** an Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 122, 1. Stod.

### Kapital-Gesuch.

2.2. 10000 — 12000 Mark werden auf ein hiesiges Haus (Neubau) gegen genügende Sicherheit als II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Adressen unter Nr. 20 Z. bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

### Instalateur.

ein tüchtiger, auch Blechner, findet bei gutem Lohn Winterarbeit: Wilhelmstraße 2. 2.2.

### Blechner-Gesuch.

2.2. Drei bis vier tüchtige Blechnergehilfen finden dauernde Beschäftigung bei **R. Rupp Jr.**, Karlstraße 69 b.

### Es finden Stellen:

Sprachkundige Kellner, mehrere Köchinnen, sowie bessere Kellnerinnen für feinere Restaurants durch **J. Müller**, Bureau Germania, Schützenstraße 4. 2.2.

### Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein mit guten Schulkenntnissen versehenen junger Mann findet Stelle als Lehrling in einem hiesigen Geschäft. Selbstgeschriebene Briefe bez. K. 50 befördert das Kontor des Tagblattes.

### Stellen-Gesuche.

\*2.2. Eine geprüfte, gut empfohlene Kindergärtnerin sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. November Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*2.2. Ein älteres, in der Führung der Haus-haltung erfahrenes und erprobtes Fräulein sucht Stelle bei einem älteren Herrn, einer Dame oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Scheffelstraße 34 im 4. Stod.

### Pompons

für Hüte und Ballkleider, Federnbesatz und Fächer werden auf Bestellung in allen Farben angefertigt bei **J. Schade**, Herrenstraße 38. \*3.3.

### Haus-Verkauf.

\*3.3. Ein Haus in guter Lage, worin ein Laden-geschäft betrieben wird, mit Einfahrt, großem Hof, Werkstätten und Garten, für jedes größere Geschäft, insbesondere für einen Metzger oder Gewerbsmann geeignet, welches sich zu 50000 M. rentirt, wird weit unter diesem Preise verkauft. Näheres Luisenstraße 20 im 2. Stod.

### Haus-Verkauf.

5.4. Das Haus Gartenstraße 40 ist sofort beziehbar zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 38, Bureau.

### Bauplätze.

\*2.2. In der Wilhelmstraße sind mehrere Bau-plätze zu verkaufen. Näheres Wilhelmstraße 56, beim Eigenthümer.

### Gelegenheitskauf.

3.2. Eine feine Garnitur, bestehend aus 1 Sopha und 4 Halbfauteuils, mit braunem Plüschbezug, 2 Ovale Spiegel in Goldrahmen habe im Auftrag billig zu verkaufen. Frau Kurr, Adlerstraße 13.

### Möbel-Verkauf.

— Großes Lager von Polster- und Schreiner-möbeln, Spiegeln und Betten in großer Auswahl zu billigsten Preisen. Käufer ganzer Ausstattungen werden besonders berücksichtigt. Das Polstern und Aufarbeiten von Polstermöbeln und Betten wird billigst berechnet. **P. Hirt**, Möbelmagazin u. Möbeltapeziergeschäft, Müppurterstraße 17.

### Verkaufs-Anzeige.

\*2.2. Ein guterhaltener Brunnen. Obertheil mit Beschlag kommt Untertheil ist billig zu ver-kaufen: Karlstraße 34.

### Firmaschild.

außergewöhnlich groß und aus einem Stück, ist zu verkaufen. Von wem? im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### Hauskauf-Gesuch.

2.2. Ein sich gut rentirendes Herr-schaftshaus wird bei großer Anzahlung zu kaufen gesucht. Anträge mit Angabe der Räumlichkeiten, des Preises, des Miethzinsverhältnisses und der Kaufbedingungen wollen an das Kontor des Tagblattes unter **P. & P.** baldigst gerichtet werden.

### Hauskauf-Gesuch.

2.2. Im westlichen Stadttheil wird ein Haus mit Garten gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten unter „Hauskaufgesuch“ sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Silber.

Für Gold, Silber und Juwelen be-zahlt die höchsten Preise

**J. Petry Wwe.**, 3.3. Kaiserstraße 151.

### Möbel zu kaufen gesucht:

1 Polstergarnitur, bestehend aus 1 Sopha, 2 Lehns-tühlen, 6 Stühlen, 1 Tisch und 1 Uhr: ferner 2 gut erhaltene event. neue Betten mit Koff und Pferdehaarmatratzen, 2—3 Waschtische, darunter 1 großer, und ein Küchenschrank mit Glasaufsatz. Offerten beliebe man unter **P. F.** an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.2.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Ein zahlungsfähiger, tüchtiger Kauf-mann sucht auf Frühjahr ein gutes Spe-zerei- oder Delikatessen-Geschäft zu über-nehmen. Offerten unter **J. J.** befördert das Kontor des Tagblattes. 2.2.

### Lager-Plätze.

— Grenzstraße und verlängerte Kriegstraße sind Lagerplätze (verschiedener Größe) zu vermieten. Zu erfragen Westendstraße 26 im Hinterhaus.

**Klavier- u. Harmonium-Unterricht** erteilt ein Lehrer nach schulgerechter Methode, um seine freie Zeit auszufüllen. Billigste und beste Gelegenheit für Anfänger und Vorgerücktere. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*4.4.

— In den Zeichen- und Zuschneidekurs der Damenschneiderei sowie in das gründlich-praktische Erlernen der Kleider können täglich junge Mäd-chen aufgenommen werden. Für Privatturfe besondere Eintheilung. **Pauline Frantz**, Frauenarbeits-Schule, Douglasstraße 26.

### Tanz-Unterricht.

### Avis.

6.6. Da mir erst vom 23. d. M. mein Tanzlokal zur Verfügung steht, so beginnt der Unterricht am 25. d. M. Abends 8 Uhr für Damen, und um 9 Uhr für Herren. Gest. Anmeldungen sieht freunds-lich entgegen

**Gg. Großkopf**, Tanzlehrer, Herrenstraße 12.

### Tanz-Unterricht.

4.2. Gest. Anmeldungen nehme ich täglich — ausgenommen Samstag — in meinem Saale, Kaiserstraße 170, Nachmittags von 1—3 Uhr, entgegen. **Ad. Uetz.**

**Das Atelier, die Werkstätte und Wohnung** befinden sich jetzt in meinem eigenen Hause **Karlstrasse 84.**

**Oscar Schurth**, Dekorationsmaler.

### Weste

rothe und weiße **Tischweine,**

sowie vorzügliche in und ausländische **Tafelweine**

in Flaschen zu mäßigem Preis empfiehlt **Louis Lauer,** Großh. Hoflieferant.

**Thee, acht chines.,** neue Ernte, 24 Sorten von M. 2—10 per Pfund.

**H. Dohmann**, Hirschstrasse.

**THEE** 1886er Ernte in hochfeinen Qualitäten

empfehlen **J. B. Klingele,** 2.2. Ecke der Leopold- und Amalienstraße 71.

# Medicinal-Tokayer.

Schutz-Marke.



Durch den direkten Bezug aus den Kellereien bedeutender Weinbergbesitzer in Tokay bin ich im Stande, von den grössten Autoritäten chemisch analysirten, garantirt echten Tokayer-Wein zu ermässigten Preisen zu verkaufen.

## Medizinischer Tokayer:

	1/1 Flasche.	1/2 Flasche.	Kleine Flasche
1 Buttig	1.50	0.95	0.40
3 Buttig	2.25	1.30	0.65
4 Buttig	2.50	1.45	0.70

Analysen erster Autoritäten wie auch Proben liegen bei mir aus.

## Julius Hoeck, Weinhandlung

Kriegstrasse 28, Haupt-Niederlage: Kaiserstrasse 102 a, zunächst der Ecke der Herrenstrasse.

- Niederlagen bei den Herren:
- P. Abt, Karlstrasse 41,
  - Eugen Carlein, Hirschstrasse 29,
  - W. Dahlinger, Zähringerstrasse 1,
  - L. Fischer, Lessingstrasse 21,
  - Chr. Grimm, Kaiserstrasse 36,
  - Theodor Hatz, Herrenstrasse 35,
  - Carl Helstermann, Schützenstr. 61,
  - C. Hertle, Zähringerstrasse 19,
  - J. Hessel, Marienstrasse 2, Ecke der Marien- und Bahnhofstrasse,
  - Michael Hirsch, Kreuzstrasse 3,
  - C. Hager, Karl-Friedrichstrasse 22,
  - H. Karcher, Leopoldstrasse 23,
  - Carl Klein, Ecke der Wilhelm- und Luisenstrasse.
  - Th. Klingele, Schützenstrasse 20,
  - Fr. E. Mayer, Zähringerstrasse 41,
  - O. Mörch, Marienstrasse 37,
  - B. Oesterle, Waldstrasse 89,
  - Emil Richter, Zähringerstrasse 77 neben der Hauptpost,
  - F. Sipfle, Durlacherlandstrasse 8,
  - St. Thomann, Sophienstrasse 66,
  - E. Well, Mühlburg, Rheinstrasse,
  - Wolfmüller, Ruppurrerstrasse 40.
- Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma „Julius Hoeck“.

Frisch gebrannte

# Kaffees

per Pfund zu M. 1.20, 1.50 und 1.80 empfiehlt

## Emil Richter, 2.2.

Zähringerstrasse 77, neben der Hauptpost.

## Thee

in frischer Sendung eingetroffen, von Mark 2.80 an das Pfund,

## Kaiser-Melange

à Mark 4.- das Pfund in ganz vorzüglicher Qualität

3.3. empfehlen

## Carl Lindörfer & Cie.,

Conditoreiwaaren- und Chocoladefabrik.

Feinste

## Gier-Gemüse-Rudeln,

## Gier-Suppen-Rudeln

## ital. Macaroni

## Emil Richter, 2.2.

bei Zähringerstrasse 77, neben der Hauptpost.

Die rühmlichst bekannten Weine der Rheinischen Wein-Compagnie Boths & Co. in Wiesbaden empfiehlt von seiner alleinigen Niederlage Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstrasse. Jede Flasche ist mit gesetzlich geschützter Garantemarke für reinen Naturwein versehen.

# Kaffee,

großes Lager, roh und gebrannt, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, bei richtiger Benennung jeder Concurrenz die Spitze bietend, empfiehlt

## Fried. Maisch,

Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

Niederlage in jeder größeren Stadt.

**C.G. GAUDIG**  
NACHFLGR.  
LEIPZIG.

**ENTÖLTER LÖSLICHER CACAO**

Bestes & billigstes Frühstücksgetränk.  
Nahrhaft, Wohlgeschmeckend, Leichtverdaulich.

p. Dose v. 1/2 M. 3 M. 1/2 M. 1/4 M. 1/8 M. 80 PE.

## Niederlage bei den Herren:

- Th. Compter, Hofconditor, Waldstrasse,
- M. Hirsch, Kreuzstrasse,
- C. Kaufmann, Conditor, Ludwigsplatz,
- Victor Merkle, Kaiserstrasse,
- H. Munding, Kaiserstrasse,
- G. Oehler, Hofconditor, Herrenstrasse,
- Franz Röttinger, Ludwigsplatz,
- Wickersheim & Cie., kathol. Kirchenplatz,
- H. Zentner, Kronenstrasse.



## Rademann's knochenbildender Kinderzwieback

in Griesform, bestes und billigstes Nahrungsmittel für Kinder, erleichtert wegen seines hohen Gehalts an knochenbildenden Salzen besonders das Zahnen der Kinder. Preis per Bichse 1 Mark. Zu haben in Karlsruhe bei Carl Roth und Carl Malzacher, in Ettlingen bei Apotheker Jos. Classen. Direct bei Apotheker Rademann, Forbach i. Lothr.

## Lieler Mineral-Wasser.

(Doppeltkohlensäure-Haltung.)  
Vorzügliches Tafelgetränk. Beht Verdauungs- u. Heilmittel gegen Diphtherie, Gicht, Affektionen u. von erlich med. Autoritäten auch bei Herz- u. Nierenleiden mit Erfolg angewendet. Verkauft nach allen Ländern in Flaschen von 1/2, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10, 12, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 50, 60, 70, 80, 90, 100 Pf. Brunnen-Verwaltung, Schloss Liel b. Schlangenl. Baden.

# Kaiseröl,

nicht explodirendes Petroleum,

aus der Petroleum-Raffinerie von August Korff in Bremen.

Bestes und billigster Brennstoff für alle Petroleum-Lampen und Koch-Apparate.

### Vorzüge:

- Absolute Gefährlosigkeit gegen Explosion.
- Größere Leuchtkraft.
- Sparsameres Brennen.
- Krystallhelle Farbe.
- Frei von Petroleum-Geruch.

Auf jeder gewöhnlichen Petroleumlampe u. Kochmaschine selbstverständlich zu gebrauchen.

Gesetzlich geschützt.

Das Kaiseröl, welches jetzt seit einem Jahrzehnt in allen Städten Deutschlands sich Eingang verschafft hat und in Folge seiner unbestrittenen Vorzüge, dem gewöhnlichen Petroleum gegenüber, sich eines von Jahr zu Jahr grösseren Verbrauchs erfreut (sein Entflammungspunkt nach dem Reichsseitig vorgeschriebenen Petrol-Prober ist fast doppelt so gross, als derjenige des gewöhnlichen Petroleum) wird auch in der bevorstehenden Saison „als das Hervorragendste auf dem Gebiete der Beleuchtung“ sich bewähren und in Folge seiner unbedingten Sicherheit beim Gebrauch desselben dazu beitragen, die noch fortwährend vorkommenden Unglücksfälle durch Explosion, der Lampen etc. zu vermindern.

**Haupt-Depôt** für das Grossherzogthum Baden, Pfalz, Elsass-Lothringen und Schweiz: Mannheimer Petroleum-Import von Philipp Poth, Mannheim.

**Haupt-Depôt** für Mannheim, Karlsruhe, Durlach u. Baden-Baden: Jacob Uhl, Mannheim. Zu haben in Karlsruhe in sämtlichen Läden des Lebensbedürfniss-Vereins, sowie bei den Herren: V. Merkle, Fr. Maisch, W. L. Schwaab, Carl Hager, Robert Fritz Wwe., A. Salzer, Ernst Zschörnig, Carl Roth.

In Durlach: Fr. Seufert, Ed. Seufert. In Baden-Baden: Aug. Gaus, Max Reichert, A. Kuhn, C. Billmann jr., Helnr. Schweigert, Jos. Beutenmüller.

## Sechs Stück gebrauchte Ofen,

Eisen und Porzellan, werden wegen Mangel an Platz sehr billig abgegeben: Rondellplatz 24 im Laden.

## CACAO SOLUBLE Suchard

LEICHT LÖSLICHES CACAO  
VORZÜGLICHE QUALITÄT

### Cacao,

holländische und deutsche Fabrikate,  
von Mark 2.40 an das Pfund,

### Blockchocoladen,

garantirt rein Cacao und Zucker,  
von Mark 1.— an das Pfund

33 empfehlen

**Carl Lindörfer & Cie.,**

Conditoreiwaaren- und Chocoladefabrik,  
Herrnstrasse 32.

## Giskümmel-Liquenr!

Diese weltbekannte Marke der  
Pilsch- und Liqueur-Fabrik M.  
Höchstetter, Neu-Ulm, habe ich  
im Alleinverkauf übernommen und  
empfehle dieselbe in  $\frac{1}{4}$  u.  $\frac{1}{2}$  Flaschen.

### Fried. Maisch,

Großh. Hoflieferant,

6.5. Ludwigplatz 57.

## Frische Sendung

Gothaer Cervelatwurst von 90 Pf.  
bis Mk. 3.—

Schachtel-Münsterkäse, feinste  
Qualität,

Bückinge zum Rohessen, schön gelb  
geräuchert,

Milchner-Häringe (Superior),

Marinierte Häringe, feinst zu-  
bereitet,

Russische Sardinen, bei Fäßchen  
Mk. 2.30,

Emmenthalerkäse, vollsaftig,

Döbinger Schloßkäse, ganz reif,  
empfiehlt zur geneigten Abnahme

### Eugen Heiss,

22. 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Früh eingetroffen:

fst. Pumpernickel,

Schinken u. Dürrfleisch,

fst. Fromage de Brie,

fst. Parmesankäse

empfiehlt billigst

### J. Küst,

22. Kaiserstraße 54.

Selbsteingemachtes

## Filder-Sauerkraut,

Essig- und Salzgurken

in bekannt vorzüglicher Qualität

empfiehlt

### Fried. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant,

5.5. Ludwigplatz 57.

## Geschäfts-Aufgabe.

Meinen werthen Kunden und Gönnern beehre ich mich  
ergebenst anzuzeigen, daß ich unter Heutigem meine

## Brod-, Fein- und Zwiebad-Bäckerei

an Herrn **G. Frey** hier abgetreten habe.

Für das mir seit einer langen Reihe von Jahren zu  
Theil gewordene Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe  
in gleicher Weise auf meinen Nachfolger zu übertragen.

Hochachtungsvoll

**W. Kaufmann sen.,**

Kaiserstraße 177.

## Geschäftsübernahme und Empfehlung.

Mit höflichem Bezug auf obige Anzeige, werde ich, gestützt  
auf mehrjährige Thätigkeit im Hause, bemüht bleiben, das  
Geschäft in **unveränderter Weise** fortzuführen und bitte  
ich, das der Firma seither geschenkte Vertrauen auch auf  
mich gütigst übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

**G. Frey,**

**W. Kaufmann sen. Nachfolger,**

Kaiserstraße 177.

## L. Weiss, Modes,

Herrnstraße 22,

gegenüber dem Telegraphenamt,

empfiehlt in größter Auswahl

die neuesten garnirten

## Damen-, Mädchen- und Kinderhüte.

Preise außergewöhnlich billig.

NB. Filzhüte werden nach den neuesten Formen façonnirt  
und gefärbt.

Verkauf einer großen Parthie

## zurückgesetzter Glacéhandschuhe

im Detail-Geschäfte von

**Wilhelm Ellstätter,**

Friedrichsplatz 4.

9.6.

## Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Wir beehren uns, hierdurch die Mittheilung zu machen, dass wir unsere Lokalitäten Kronenstrasse 10 verlassen haben und unser ganzes Etablissement in unser neuerbautes Haus

**Kaiserstrasse 167** verlegt haben.

Mit dieser Veränderung haben wir eine ganz bedeutende Erweiterung unseres Lagers verknüpft und umfasst dasselbe nunmehr eine reichhaltige Auswahl Holz- und Polstermöbel vom einfachsten bis zum feinsten Geschmack.

Insbesondere ist unser Lager in

### completten Zimmereinrichtungen jeder Art

in stylgerechter, künstlerischer Durchführung reichhaltigst sortirt.

Für das uns bis jetzt in so reichem Maasse entgegengebrachte Vertrauen sprechen wir unsern besten Dank aus, und werden bestrebt sein, dasselbe durch streng reelle Bedienung und meistermässige Arbeit zu erhalten und zu erweitern.

KARLSRUHE, im Oktober 1886.

## M. Reutlinger & Co.

Zum Besuche unseres Lagers, welches in Form einer permanenten Ausstellung aufgestellt ist, laden wir Jedermann ergebenst ein.

## Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185,

empfiehlt seine Neuheiten in

31.

## Regen- und Wintermänteln, Trauer- und Halbtrauer-Waaren

in sehr grosser Auswahl und zu ausserordentlich billigen aber festen Preisen.

### Kleidchen und Anzüge

in Tricot und anderen Stoffen.

### Schürzen,

schwarz, weiss und farbig,  
für Damen und Kinder.  
Schöne Sortimente, billigste Preise.

**Heinrich Cramer,**

189 Kaiserstrasse 189.

### Das Corsettengeschäft

von **J. Zimmermann,**

Ecke der Kaiser- und Kronenstr. 9,  
empfiehlt Corsetten, Geradehalter, Leibbinden  
und Tournüren vorrätzig und nach Maass in allen  
Preislagen. 18.2.

Reparaturen und Waschen billigt.  
Specialität: Corsets für Erwachsene.

## Oefen,

als:

Regulirfüllöfen, gusseiserne, in den besten Fabrikaten,  
amerikanischen Systems,

do. Professor Dr. Weidinger's Patent,  
do. Pfälzer,

do. Württemberger Sanitätsöfen,

Ovalöfen, Kasernenöfen, Säulenöfen, Kochöfen, Kochherde  
u. s. w., Kohlenbecken, Kohlenschaukeln und Haken, Feuer-  
geräthständer, Ofenvorsetzer in grosser Auswahl zu billigen  
Preisen empfiehlt

**L. J. Ettliger,**

Ecke der Kaiser- und Kronenstrasse 24.

## Fortsetzung des gänzlichen Ausverkaufs

unseres großen, reichhaltigen Lagers in

2.2.

# Tuch und Buckskins,

Waletostoffen, Anzugstoffen, Damenconfections- und Regenmäntelstoffen zc. zc. zu ganz bedeutend reduzirten Preisen, die an jedem Stück verzeichnet sind.

Tuchlager **Gebrüder Hirsch**, Tuchlager,  
104 Kaiserstraße, Eingang Herrenstraße.

PS. Die bis jetzt angesammelten Reste kommen jeweils Morgens zum Verkauf.

Einzel-Verkauf  
zu  
Engros-Preisen.

## Hamburger Engros-Lager

Einzel-Verkauf  
zu  
Engros-Preisen.

# Hermann Sobernheim & Cie.,

Kaiserstraße 167 (Neutlinger'scher Neubau).

Zur **Herbst- und Winter-Saison** empfehlen wir:

Strickwolle in großer Auswahl an Qualitäten und Farben, fertige Strümpfe und Socken,  
Winter-Handschuhe in Seide und Wolle, Tricot und Buckskin für Herren, Damen und Kinder,  
sämmliche Futterstoffe in sehr großer Auswahl,  
Sewdentuche, Barchent, Lustre und Zanella,  
seidene und Ebenille-Tücher, Echarpes, Pavallières, Fichus, Barben zc.,  
sämmliche Neuheiten in Corsetten, Mänschen, Besagen, Spitzen, Knöpfen, Trassen, Seidenbändern, Jabots, Cols zc. zc.,  
Seiden-Sammt, Plüsch, Atlas und Velvet,

### Herren-Cravatten.

Ferner sämmliche Kurzwaaren in erster Qualität und zu den billigsten Preisen.

Durch den vereinten Einkauf mit 150 gleichen Geschäften sind wir im Stande, zu ganz bedeutend billigeren Preisen als unsere Concurrenz zu verkaufen und laden zu einem Versuch ergebenst ein.

## Hamburger Engros-Lager

# Hermann Sobernheim & Cie.,

7.1.

Kaiserstraße 167 (Neutlinger'scher Neubau).

Patentirte

## Pianino- u. Flügellampen



in Messing und Nickel. Preis von Mk. 4.50 an. Die Lampen, welche einfach ohne Vorrichtung in die Leuchter zu stecken sind, haben sich seit Jahren als vorzüglich bewährt. Die Anschaffungskosten, da Petroleum im Vergleich zu Kerzenlicht bedeutend billiger, machen sich bald bezahlt.

Oscar Laffert Nachf.,  
Kaiserstraße 114.

## Wirthschafts-Eröffnung.

Der Unterzeichnete zeigt hiermit dem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum ergebenst an, daß er am Samstag den 23. Oktober die Wirthschaft

### „Bierhalle zum Ritter“

von seinem Vater übernimmt. Für einen ausgezeichneten Stoff Bier, sowie für reiche Auswahl von Speisen, da ich als Metzger selbst schlachte, werde ich stets Sorge tragen und lade hiermit zu gütigem Besuche freundlichst ein.

Hochachtungsvoll

**Wilhelm Astor junior**,  
Metzger und Wirth.

# Schluss des Ausverkaufs

am 31. Oktober.

Um mit den noch vorhandenen Waarenvorräthen in

## Mode-, Knopf- & Passementerie-Artikeln

schnell zu räumen, werden dieselben enorm billig verkauft und mache ich meine geehrte Kundschaft auf diese sehr günstige Gelegenheit besonders aufmerksam.

Passementerie:	Besatzartikel:	Knöpfe:
<p>Glimpen mit und ohne Perlen das Meter 10, 15, 20 und 50 <i>fl.</i>            Fransen mit und ohne Perlen das Mtr. 30, 40, 50 und 80 <i>fl.</i>            Chenille-Fransen, prima Qualität, das Meter 50 <i>fl.</i> bis 1 <i>M.</i>            Ornamente in schöner Ausführung das Stück 10, 20, 40 und 50 <i>fl.</i></p>	<p>Weit unter Preis.            Seiden-Sammt in allen Modefarben, prima Qualität, das Mtr. <i>M.</i> 3.50.</p>	<p>Lava-Knöpfe in schöner Waare, das Duzend 5 <i>fl.</i>            Lava-Knöpfe, prima Qualität, das Duzend 10-40 <i>fl.</i>            Metall-Knöpfe, prima Qualität, das Duzend 15, 20-50 <i>fl.</i>            Perlmutter-Knöpfe, prima Qualität, das Duzend 12, 20 und 30 <i>fl.</i>            Passementerie-Knöpfe, prima Qualität, das Duzend 40, 50 und 60 <i>fl.</i></p>
<p><b>== Spitzen. ==</b>            Wollene Spitzen in schwarz und farbig das Meter 8, 10, 15 und 20 <i>fl.</i>            wollene Spitzen in schwarz u. farbig in breiter Ausführung das Mtr 25-40 <i>fl.</i>            seidene Spitzen in guter Waare das Meter 10, 15, 20-50 <i>fl.</i>            Tüll-Spitzen in weiß und crème das Meter von 10 <i>fl.</i> an,            leinene Spitzen, gute Waare, das Mtr. 5, 10, 15 und 20 <i>fl.</i></p>	<p>Weit unter Preis.            Seiden-Plüsch in allen Modefarben, prima Qualität, das Mtr. <i>M.</i> 4.50.</p>	<p><b>== Fantasie-Artikel. ==</b>            Perl-Kragen in eleganter Ausführung 50 <i>fl.</i>            Periwesten in eleganter Ausführung <i>M.</i> 1.50 bis 3.-            Chenille-Tücher in allen Farben <i>M.</i> 1.25,            Fichus und Barben in weiß, crème und schwarz von 1 <i>M.</i> an,            Jabots in crème und farbig 60 <i>fl.</i> und 1 <i>M.</i></p>
<p><b>== Kurzwaaren. ==</b>            In nachstehenden Artikeln habe die Preise bedeutend herabgesetzt u. mache auf diese Offerte besonders aufmerksam, als:            Maschinen-Faden, 500 Yds., prima Qualität, die Rolle 14 <i>fl.</i>            Maschinen-Seide, schwarz und farbig, prima Qualität, die Rolle 10 <i>fl.</i>            Litzen in guter Waare das Stück 25 <i>fl.</i>            Taillenstäbchen, Rockreife, Fischbein zc. zc. zu enorm billigen Preisen.</p>	<p>Weit unter Preis.            Federnbesatz in allen Modefarben, prima Qualität, das Mtr. <i>M.</i> 1.-.</p>	<p><b>== Neuheiten. ==</b>            In Neuheiten biete ich eine ganz besonders reiche Auswahl zu sehr billigen Preisen:            Chenille- und Plüsch-Kragen, Rüschen in den allerneuesten Dessins u. Farben,            Theater-Tücher in verschiedener Ausführung,            Foulards und Lavallières,            Spitzenstoff in weiß, crème und schwarz zc. zc.</p>

**== Bitte genau auf Firma und Hausnummer zu achten. ==**

Die sich während des Ausverkaufs angesammelten Reste sämtlicher Artikel werden zu jedem annehmbaren Preis abgegeben.

## Josef Maier junior,

183 Kaiserstraße 183.

BN. Mein neues Lokal befindet sich vom 1. November ab Kaiserstraße 161, Ecke der Ritterstraße, bisheriger Geschäftsraum der Firma A. Herzmann & Cie.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.